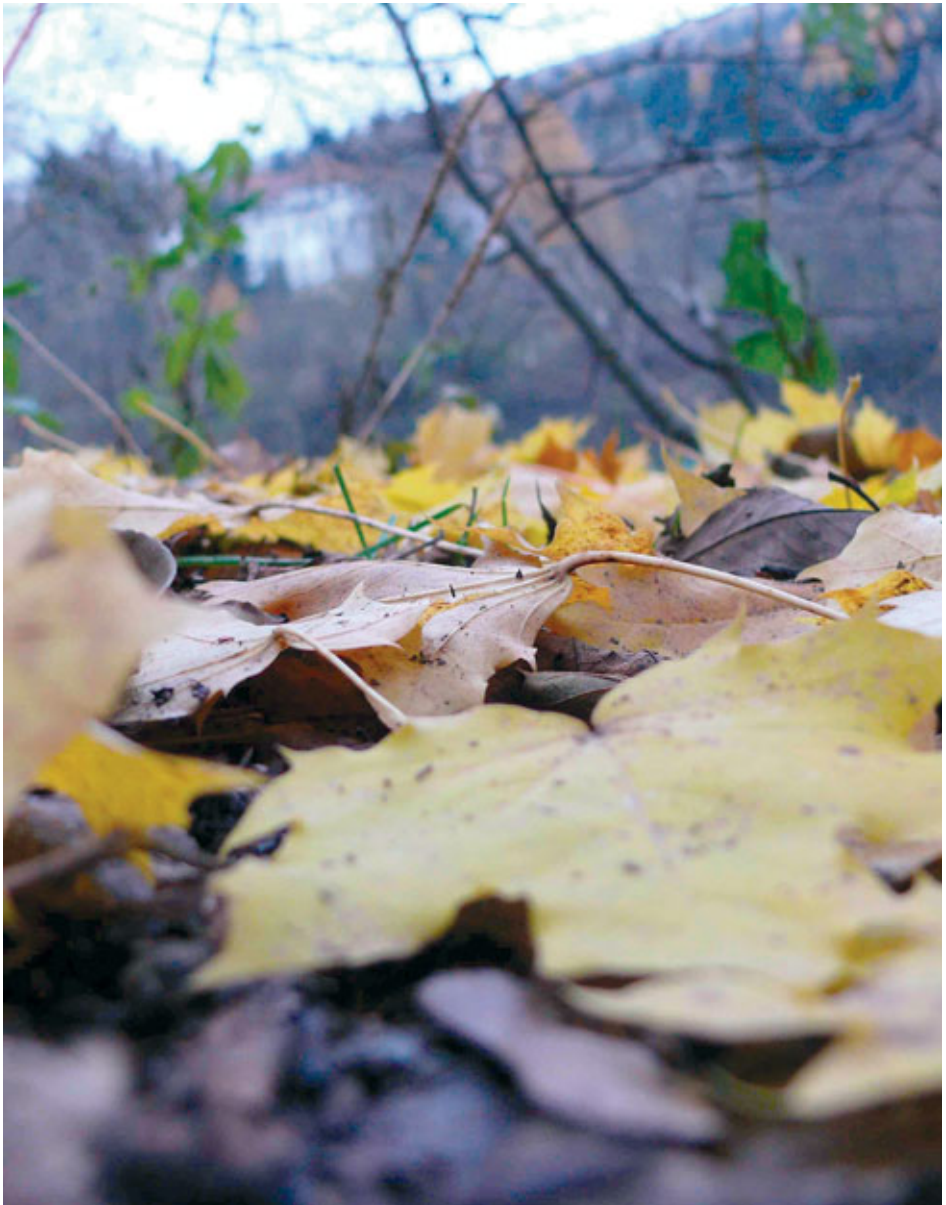


Ev. – Luth. Kirchgemeinde Leubnitz – Neuostra
Kirchennachrichten Oktober/November 2010



Es ist Herbst. Das Laub der Bäume färbt sich gelb, orange, rot und braun. Nicht ohne Grund spricht man vom „Goldenen Herbst“. Bevor die Zeit des Wachstums endet und die Natur sich langsam auf den Winter vorbereitet, zeigt sie sich noch einmal in ihrer prachtvollen Schönheit. Für viele Menschen ist der Herbst mit seinen vielen schillernden Farben die schönste Jahreszeit. Zum Herbst gehören aber auch andere Seiten. Die Tage werden kürzer und die Nächte länger. Die Kraft der Sonne nimmt fühlbar ab. Und die „Herbststürme“ sorgen dafür, dass die Blätter der Bäume durch die Luft gewirbelt werden und zu Boden fallen. Die Bäume sind dann kahl und leer.

Auch in unserem Leben gibt es zwei Seiten. Es gibt Momente, in denen unser Leben in schillernd bunten Farben erscheint. Und es gibt Zeiten, wo Stürme toben, wo alles durcheinander gewirbelt wird und wir zu Boden fallen. Doch wir können uns darauf verlassen, dass wir niemals tiefer fallen als in Gottes Hand, denn „der Herr hält alle, die da fallen, und richtet alle auf, die niedergeschlagen sind“ (Ps. 145,14). Und eins ist sicher: Der nächste Frühling, in dem die leblos aussehenden Bäume wieder zarte Knospen und frische, grüne Blätter bekommen, kommt ganz gewiss.

Isabel Otto

Gottesdienste

Kindergottesdienste:

sonntags parallel zum Hauptgottesdienst

Monatsspruch für Oktober 2010: Offenbarung 3, 8

Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie zuschließen.

3. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

| | | | |
|---------------------------|-----------|--|--------------|
| Kirche Leubnitz-Neuostra: | 10.00 Uhr | Sendegottesdienst zum Erntedankfest | Pfrn. Führer |
| | | Kirchenmusik: | Kantorei |
| | | anschließend Kirchencafé: | HK Schneider |

10. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

| | | | |
|---------------------------|-----------|------------------------|--------------|
| Paul-Richter-Haus Kaitz: | 8.45 Uhr | Sakramentsgottesdienst | Pfrn. Führer |
| Kirche Leubnitz-Neuostra: | 10.00 Uhr | Sakramentsgottesdienst | Pfrn. Führer |

17. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Kirchliche Männerarbeit

| | | | |
|---------------------------|-----------|--------------|--------------|
| Paul-Richter-Haus Kaitz: | 8.45 Uhr | Gottesdienst | Pfrn. Führer |
| Kirche Leubnitz-Neuostra: | 10.00 Uhr | Gottesdienst | Pfrn. Führer |

24. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

| | | | |
|---------------------------|-----------|-----------------------------------|--------------|
| Paul-Richter-Haus Kaitz: | 8.45 Uhr | Gottesdienst | LB i.R. Kreß |
| Kirche Leubnitz-Neuostra: | 10.00 Uhr | Sakraments-/Stiftungsgottesdienst | LB i.R. Kreß |

31. Oktober – Reformationstag

Kollekte: Gustav-Adolf-Werk

| | | | |
|---------------------------|-----------|------------------------|-----------|
| Paul-Richter-Haus Kaitz: | 8.45 Uhr | Sakramentsgottesdienst | Pfr. Horn |
| Kirche Leubnitz-Neuostra: | 10.00 Uhr | Gottesdienst | Pfr. Horn |

Monatspruch für November 2010: Jesaja 2, 4

Gott spricht Recht im Streit der Völker, er weist viele Nationen zurecht. Dann schmie-
den sie Pflugscharen aus ihren Schwertern und Winzermesser aus ihren Lanzen.

7. November – Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres

Kollekte: Arbeitslosenarbeit

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfrn. Führer
Thema: „Orte, die das Herz berühren“
anschließend Kirchencafé: Hauskreis Thiele

Donnerstag, 11. November – Martinstag

Kollekte: Kinderkurheim Volkersdorf

Kirche Leubnitz-Neuostra: 16.30 Uhr Familiengottesdienst Pfrn. Führer

14. November – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Kollekte: eigene Gemeinde

Paul-Richter-Haus Kaitz: 8.45 Uhr Gottesdienst Sup. i.R. Schmidt
Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Gottesdienst zur Friedensdekade Pfrn. Führer

Mittwoch, 17. November – Buß- und Betttag

Kollekte: Obdachlosencafé

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
Christophorusaal: 10.00 Uhr Krabbelgottesdienst

21. November – Ewigkeitssonntag

Kollekte: eigene Gemeinde

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Gottesdienst Pfrn. Führer
Kirchenmusik: Kantorei

28. November – 1. Advent

Kollekte: Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchengemeinde)

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfr. Horn

5. Dezember – 2. Advent

Kollekte: eigene Gemeinde

Paul-Richter-Haus Kaitz: 8.45 Uhr Gottesdienst Prof. Christoph Führer
Kirche Leubnitz-Neuostra: **17.00 Uhr** Gottesdienst mit Adventsmusik Pfrn. Führer
Kirchenmusik: Kantorei

Gottesdienste in der kath. Kirche der Nazarethschwestern (Pflegeheim Goppeln)

Jeweils **Mittwoch**, den 27.10.; 24.11. 10.00 Uhr

Gottesdienste im Sozial-kulturellen Zentrum, Spitzwegstraße 57

Jeweils **Montag**, den 18.10.; 15.11. 10.00 Uhr

go life - Gottesdienste

Der andere Gottesdienst jeweils **19 Uhr** Beginn,
Cafeteria ab 18 Uhr, Theater Wechselbad,
Maternistraße, Nähe World Trade Center

Sonntag, 7.11., „Du bist tot“ mit Pfarrer Andreas Horn



Veranstaltungen, Termine und Mitteilungen

„Die sonderbare Nacht“ Kinderferientage



Singen – Spielen – Requisiten bauen und ein gemeinsames Kindermusical.

- 13.-15.10., von 9-16 Uhr
- 10 € (inkl. Mittagessen)
- 25 Plätze
- Chorproben, jeden Mittwoch nach den Herbstferien, 17-18 Uhr (C-Saal)
- Probe für alle, Mittwoch, 24.11., 17-18 Uhr (Kirche)
- Darstellerproben, werden abgestimmt
- Generalprobe, Samstag, 27.11., 9-11 Uhr (Kirche)
- Premiere zum Pyramideanschieben 28.11., 15 Uhr Leubnitzer Kirche
- Zweite Aufführung, 4.12., 14 Uhr (Altersheim Olga Körner)
- Anmeldung bis 5.10. bei Jan Weißbach oder Maria Pils

Erntedankfest ...

...ist eine gute Gelegenheit, Gott Dank zu sagen dafür, dass wir genug zum Leben haben. Schön ist, wenn unsere Dankbarkeit sichtbar wird in einer liebevoll geschmückten Kirche.

Unsere Gaben geben wir weiter an die Dresdner Tafel. Immer mehr Menschen, auch Kinder, sind darauf angewiesen, von dort versorgt zu werden. Sehr willkommen sind haltbare Lebensmittel (z.B. für das Frühstück für Kinder).

Annahme der Erntegaben am Sonnabend, 2.10., 14 – 18 Uhr in der Kirche bzw. vor dem Gottesdienst



Orgelfahrt zur Orgelstraße Leipziger Land

Der Kirchenmusik-Verein lädt Interessierte ein zu einer Fahrt **am Sonnabend, dem 23.10.2010.**



Von den insgesamt sechzehn zur Leipziger Orgelstraße gehörenden Kirchen und Organen besuchen wir folgende Stationen:

- Kirchen St. Georgen und St. Marien in Rötha (Silbermann - Orgeln)
- Kreuzkirche Störmthal (Hildebrandt-Organ)
- Dorfkirche Pomßen (Richter-Organ/ vermutlich älteste Orgel Sachsens)

Abfahrt: 9 Uhr Pfarrhof (Altleubnitz 1)

Rückkehr: etwa 19 Uhr Pfarrhof

Kosten: etwa 30-35 €

(darin eingeschlossen: Fahrt mit dem Reisebus, Führungen, Mittagessen - Betrag richtet sich nach der Teilnehmerzahl)

Interessenten melden sich bitte **umgehend schriftlich** im Pfarramt an.

Anmeldeformulare liegen auch in der Kirche aus. Wir bitten um Verständnis, dass wir bei kurzfristigen Absagen einen Ausfallbetrag von 20 € erheben müssen, damit die anderen Reisetilnehmer nicht mit zusätzlichen Kosten belastet werden.

Kinderaktionstag - Seifenherstellung

(1.- 6. Klasse)

Leckere Düfte zum Anbeißen, für jeden Geschmack. **Samstag, 6.11., 9.30-12 Uhr, Kinderladen Domino** (Johannes-Paul-Thilman-Straße 2), Treff- und Schlusspunkt Pfarrhof, Anmeldeschluss 2.11., Unkostenbeitrag 2 €

„Orte, die das Herz berühren“ ...

...ist das Thema des Gottesdienstes **am 7.11.** Die Älteren sollen im Mittelpunkt stehen in diesem Gottesdienst, der mit ihnen und für sie gestaltet wird. Und natürlich gibt es darin auch schöne Musik!

Ältere, die mit dem Auto geholt und gebracht werden möchten, sagen **bitte bis spätestens Donnerstag, den 4.11.**, im Pfarramt Bescheid.

„ES IST KRIEG. Entrüstet euch“...

... ist das Thema der diesjährige **Friedensdekade** (7.-17.11.) und ebenso des Gottesdienstes am 14.11. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der 8. Klasse werden daran beteiligt sein.

Ihren Abschluss findet die Friedensdekade mit dem **Ökumenischen Gottesdienst am Buß- und Bettag** (17.11.), den wir zusammen mit den Gemeinden der Nachbarschaft feiern. Gleichzeitig zum Gottesdienst für die Erwachsenen wird Kindergottesdienst gehalten und gibt es für die Kleinsten und ihre Eltern einen **Krabbelgottesdienst** im **Christophorussaal**.

Gottesdienst zum Martinstag...



feiern wir am Donnerstag, dem **11.11.**, um **16.30 Uhr** in der **Kirche**. Anschließend führt der Heilige Martin auf seinem Pferd den Lampionumzug bis in den Pfarrhof an, wo am Feuer und bei einer heißen Suppe der Tag ausklingt.

Berichte und Geschichte

Südgang Kirche

Hier sehen Sie den neuen Südgang in unserer Kirche und das neu gebaute Podest mit den verkürzten Bankreihen. Eine überraschende Entdeckung machten wir, als die alte Podest entfernt wurde: Die Sandsteinplatten waren bereits verlegt. D.h. hier befand sich vor langer Zeit bereits ein Gang.



Impressionen von unserem Gemeindefest



Wohin gehen wir nach unserem Tod?

Als Christen glauben wir, dass der Tod nicht das Ende ist, sondern „der Eingang in das Leben“ – in das ewige Leben in Gottes neuer Welt. „Ins Paradies mögen Engel dich geleiten“ heißt es in der alten Liturgie des Trauergottesdienstes. Wie sollen wir uns den Himmel, das Paradies vorstellen? Die Bibel gibt auf diese Frage kaum Antwort, allenfalls in sparsamen Vergleichen. So haben Menschen nach hilfreichen Bildern gesucht. Eines davon ist das „Paradiesgärtlein“ des Frankfurter Meisters (1410). Die Heiligen – mit ihnen Maria und den Jesusknaben – treffen wir an in einer friedlichen, entspannten Atmosphäre. Selbst Georg und der Erzengel Michael ruhen aus, weil das Böse (symbolisiert durch Drache und Affe) besiegt ist. Jesus ist ganz in die Musik vertieft.



Die Vorstellung vom Paradies ist außerdem mit einer überquellenden Gartenpracht verbunden, dem Inbegriff des Schönen. Einige der Paradiesblumen begegnen uns auf unserem Friedhof wieder. Wissen wir um ihre Symbolik? Die Rose ist Zeichen der Liebe, auch der, die Christus für uns hat. Ebenso ist die Nelke („Nägelein“) ein Paradiessymbol. Ihre Nagelform weist darauf hin, dass Christus mit seinem Leiden unser Heil erworben hat. Die Schwertlilie (Iris, griech.: Regenbogen) steht für Gottes Bund mit den Menschen und markiert als Siegeszeichen den Sieg des Lebens über den Tod. Das Immergrün redet von der Hoffnung auf ewiges Leben und Gottes Treue über unseren Tod hinaus. Selbst das unscheinbare Gänseblümchen zeigt, dass sich (Marias) Tränen im Paradies in Blumen verwandeln. So finden wir draußen in der Natur des Friedhofs eine Predigt von der Ewigkeit.

Zeiten im Kirchenjahr:

Reformationstag

Am 31. Oktober feiern wir Reformationsfest. An diesem Tag schlug Luther im Jahre 1517 seine 95 Thesen zur Reform der Kirche an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg. Anlass war der Ablasshandel, mit dem Luther seine Seelsorge untergraben sah. Immer klarer wurde ihm aber nach und nach der eigentliche Maßstab christlicher Lehre, der sich in den drei Kernsätzen zusammenfassen lässt: „allein die Bibel, allein der Glaube, allein Christus“. Damit wurden alle Traditionen, alle Macht- und Lehraussprüche der römischen Kirche relativiert. Inzwischen haben sich lutherische Kirchen und römisch-katholische Kirche angenähert. Wir feiern gemeinsam ökumenische Gottesdienste und Kirchentage. Bis 2017, dem fünfhundertjährigen Jubiläum der Reformation, begehen die evangelischen Kirchen die Lutherdekade, bei der jährlich bestimmte Aspekte des lutherischen Glaubens im Mittelpunkt stehen. Martin Luther hat seinen Glauben in einem Symbol anschaulich gemacht:



„Das erste sollte ein Kreuz sein - schwarz - im Herzen... so man von Herzen glaubt, wird man gerecht ... Solch Herz soll mitten in einer weißen Rose stehen, zeigend, dass der Glaube Freude, Trost und Friede gibt ... die Rose steht im himmelfarbenen Feld, denn die Freude ist ein Anfang der himmlischen Freude ... Und um solch ein Feld einen goldenen Ring, denn diese Seligkeit im Himmel währt ewig, ...wie das Gold auch das edelste Erz ist ...“

Dank den Ehrenamtlichen unserer Gemeinde:

Herr Dr. Glatte

Er ist in vielen Bereichen unserer Gemeinde aktiv: im Kirchbauverein, bei Führungen in der Kirche, bei Vorträgen und Exkursionen, im Bauausschuss, bei Ausstellungen - wie vor einem Jahr „die Bibel in Holz“ mit Figuren von Gottfried Reichel.

Herr Dr. Glatte ist ein Aktiver im Ruhestand. Wir sind ausgesprochen dankbar für sein vielfältiges frisches Engagement in unserer Gemeinde. Es ist sicher ganz in seinem Sinne, wenn wir an dieser Stelle für den Kirchbauverein um neue Mitglieder werben. Am besten, Sie rufen ihn gleich an: 476 56 91



Weitere Veranstaltungen + Mitteilungen

Am Ewigkeitssonntag (21.11.) ...

... ist die Kirche am Nachmittag von 14 bis 16 Uhr zu Stille und Gebet geöffnet.

Großer Rentnerkreis

„Lasst uns nun gehen nach Bethlehem“

Advent ist eine Zeit des Unterwegsseins: Gott kommt zu uns. Und wir gehen ihm entgegen. Wie können wir diesen äußeren und inneren Weg durch den Advent gestalten? Dieser Frage gehen wir nach, wenn wir am **Sonnabend, dem 27.11.**, im Christophorusaal zusammen sind.

Beginn ist um 12 Uhr mit dem Mittagessen, Ende gegen 16 Uhr nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken. Bitte ein Wichtelpäckchen (Wert: etwa 5 €) mitbringen!

Anmeldungen im Pfarramt bitte **bis zum 25.11.!**

Pyramideanschieben

(28.11. – 1. Advent)

Zum Auftakt hat das **Kindermusical** „Die sonderbare Nacht“ in der **Kirche** um **15 Uhr** seine Premiere. 16 Uhr geht es unter den Klängen unseres Posaunenchores und dem kleinen Weihnachtsmarkt mit dem Pyramideanschieben weiter.

Weihnachten im Schuhkarton 2010



Die Aktionsflyer dazu liegen im Pfarramt und im Kindergarten aus. Die **Päckchen** können im Pfarramt **bis spätestens 11.11.** bzw. direkt zum Martinstaggottesdienst abgegeben werden. Für Beiträge zu den Transportkosten bitte Überweisungsträger nutzen! Keine Annahme von Bargeld!

Senioren – Tanz

„Tanzen? Ja, früher, in der Jugend... Aber jetzt bin ich dafür zu alt!“ Wirklich? Nein, das glauben wir nicht! Darum sind ab Oktober (Beginn: am 11.10.) alle tanzfreudigen Senioren eingeladen zum **Senioren-Tanz**, immer **montags von 10.30 bis 12 Uhr (Paulinum)**.

Ingrid Fritsch, die auch den schon bestehenden Tanzkreis in unserer Gemeinde verantwortlich, leitet die Kreis- und Sitztänze an. Unkostenbeitrag: 2,50 €.

Vorschau:

Die **Vorbereitung auf das Abendmahl** für die Kinder der 4. Klasse soll – außer in mehreren Christenlehre-Stunden – an einem gemeinsamen Wochenende für die Kinder und ihre Eltern erfolgen. Folgendes Datum ist dafür geplant: **2./3.4.2011.**

Fundsachen

Sie wissen, der Mensch ist vergesslich, auch in der Kirche. Also bleiben auch immer wieder Dinge liegen: z.B. ein Handy, zahlreiche Schlüssel, auch Autoschlüssel, Brillen, Schmuck, ein kleines Fotostativ, eine Damenuhr – bitte abholen!



Spenden Kina

70 Cent 5,- € im Jahr

Sie lesen gerade die Kirchennachrichten: Sie kosten in der Herstellung etwa 70 Cent/Exemplar. Der Haushaltplan sieht vor, dass sich die Kirchennachrichten decken sollen. Also bitten wir jeden Leser um Spenden in Höhe von 5,- € im Jahr.

Spendenprojekte der Gemeinde

Südgang Leubnitzer Kirche

Stand: 2.725 € Ziel: 5.000 €

Spendenprojekt Kindergarten

Spielgerät

Stand: 360 € Ziel: 4.000 €

Spenden dazu bitte ausschließlich auf folgendes Konto überweisen:

Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra

Kto.-Nr.: 100 700 026

BLZ: 850 95 164

Bank: LKG Sachsen

Verwendungszweck:

„Spielgerät für Kindergarten“!

Stiftung Kirchgemeinde Dresden Leubnitz-Neuostra

Zustiftungen Grundstock

Stand: 75.062 €

Konto der Stiftung:

Landeskirchliche Kreditgenossenschaft
Sachsen eG (LKG Sachsen)

Konto: 102 687 027 BLZ: 850 951 64

Verwendungszweck: Zustiftung Grundstock

**Bitte für die Zustiftungsbescheinigung
Absender mit Anschrift angeben!**

Konten der Kirchgemeinde (Empfänger: Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra)

für Kirchgeld:

Konto-Nr.: 100 700 042

für Friedhof:

Konto-Nr.: 100 700 034

Konto der Kassenverwaltung (Empfänger: Kassenverwaltung Dresden)

für Spenden und sonstige Überweisungen: Konto-Nr.: 106 720 924

Verwendungszweck: Leubnitz 0906 und Spendenzweck (Bitte unbedingt angeben!)

Alle Konten bei der LKG Sachsen BLZ: 850 951 64

Aus unserer Gemeinde

Getauft wurden:

Robert Ketschau, Am Elbtalweg; Tim Wünsch, Freital; Moritz-Florian Model, Goppeln; Mirijam Moses, Altleubnitz; Theodor Lehmann, Zschertnitzer Str.; Liam Gillis, Feuerbachstr.; Neele Gleditzsch, Iglauer Str.; Greta Pompe, Kaitzer Weinberg; Lara Richter, Elsa-Brändström-Str.; Julika Reichl, Otto-Pilz-Str.

Getraut wurden:

Jörg und Janette Knoblauch, geb. Lösel, Langobardenstr.

Zur Goldenen Hochzeit wurden eingesegnet:

Joachim und Gisela Schlencker, geb. Schöfer, Gußmannstr.

Zur Silbernen Hochzeit wurden eingesegnet:

Matthias und Heike Förstemann, geb. Brückner, Busmannstr.

Kirchlich bestattet wurden:

Elfriede Wünsche, geb. Zeiler, Goppeln, 87 Jahre; Vera Däberitz, geb. Peters, Possendorfer Str., 80 Jahre; Monika Zweynert, geb. Fröhlich, Ricarda-Huch-Str., 65 Jahre

Einen besonderen Geburtstag feiern:

- | | |
|---|---|
| <p>96. Liesbeth Zenker 93. Ilse Preußner 91. Erika Berthold 90. Johanna Handrick, Woldemar Bär, Annelies Schleider 85. Ursula Zeun, Ehrhard Hermann, Hermann Dörwald, Wolfgang Thiemer, Elsa Ermer, Melanie Adamski, Elvire Mahn</p> | <p>80. Ingeborg Prendel, Wolfgang Andro, Eva Meißner, Margot Ellinger 75. Waltraud Helm, Christa Madera, Gisela Schlencker, Sieglinde Anders, Siegfried Koge</p> |
|---|---|

Regelmäßige Zusammenkünfte

| | | |
|-----------------------------|--|-----------------------|
| Andacht i. d. Kirche: | Montag bis Mittwoch, Freitag | 7.15–7.30 Uhr K |
| Treffpunkt „EVA“: | Dienstag, 12.10.; 9.11. | 19.30 Uhr P |
| Frauenbibelkreis: | Dienstag, 26.10.; 30.11. | 19.00 Uhr Krebs |
| Senioren-Tanz: | montags (ab 11.10.) | 10.30–12 Uhr P |
| Rentnerkreis: | Mittwoch, 6.10.; 3.11. | 14.30 Uhr P |
| Großer Rentnerkreis: | Sonnabend, 27.11. | 12–16 Uhr C |
| Bibelstunde: | Mittwoch, 13.10.; 10.11. | 15.00 Uhr P |
| Taizé-Abendgebet: | Donnerstag, 14.10.; 28.10.; 11.11.; 25.11. | 20.00 Uhr GR |
| Tanzkreis: | Freitag, 22.10.; 19.11. | 19.00 Uhr C |
| Treff für Väter: | jeden 3. Di. im ungeraden Monat | 20.00 Uhr P |
| Männer im Gespräch: | jeden 1. Mi. und 3. Di. im Monat | 19.00 Uhr Zim |
| Männerkreis: | jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat | 19.00 Uhr P |
| Jungchar: | dienstags - außer in den Ferien | 17.00–18.00 Uhr RST |
| Mädchenschar: | freitags - außer in den Ferien | 16.00–17.30 Uhr RST |
| Krabbelgruppe: | mittwochs - außer in den Ferien | 9.30–11.00 Uhr M |
| Posaunenchor: | dienstags | 19.30 Uhr C |
| Kurrende I: | mittwochs - außer in den Ferien | 15.15 Uhr C |
| Kurrende II: | mittwochs - außer in den Ferien | 17.00 Uhr C |
| Kantorei: | mittwochs | 19.30 Uhr C |
| Blockflötenquartett: | donnerstags | 18.15 Uhr C |
| Jugendchor: | donnerstags - außer in den Ferien | 19.00 Uhr C |
| „ältere“ Junge Gemeinde: | montags | 18.30–21.00 Uhr JE |
| Junge Gemeinde: | freitags - außer in den Ferien | 18.30 Uhr JE |
| Jugendcafé: | freitags - außer in den Ferien | 20.00–22.00 Uhr JE |

Paul-Richter-Haus in Kaitz, Kaitzer Weinberg 16

| | | |
|---------------|----------------------------|-----------------|
| Rentnerkreis: | Montag, 18.10.; 15.11. | 14.30 Uhr Kaitz |
| Bibelseminar: | Donnerstag, 14.10.; 11.11. | 19.30 Uhr Kaitz |

Abkürzungen der Räume:

C=Christophorusaal; GR=Gebetsraum i. Pfarrhaus; JE=Jugend-Eck; P=Paulinum;
 RST=Richter-Stube; Altleubnitz 1; KiGa=Kindergarten, Goppelner Str. 4; M=Menzelgasse;
 Zim=Herr Zimmermann; Tel.: 4 76 33 55, Krebs=Ruth Krebs, Robert-Sterl-Str. 26;
 Kaitz=Paul-Richter-Haus Kaitz, Kaitzer Weinberg 16



20 Jahre Lettlandpartnerschaft...

...zwischen der Ev.-Luth. Kirche Lettlands und der sächsischen Landeskirche. Anlässlich dieses Jubiläums war am 4./5.9. Pfarrer Martin Samm aus unserer lettischen Partnergemeinde in Skrunda bei uns zu Gast. Wir freuen uns über die Partnerschaft zwischen unseren Gemeinden, die nunmehr seit 11 Jahren besteht.

Öffnungszeiten – Pfarramt und Friedhofsverwaltung

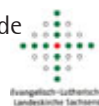
Montag 9.00 – 13.00 Uhr Dienstag 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
 Freitag 9.00 – 13.00 Uhr Donnerstag **vormittags geschlossen** 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen!

Adressen und Telefonnummern:

| | | | |
|---|------------------|---------------|--|
| Pfarramt | Altleubnitz 1 | 01219 Dresden | Telefon: 4 37 08 80 Fax: 4 37 08 88 |
| Friedhofsverwaltung | Altleubnitz 1 | 01219 Dresden | Telefon: 4 37 08 86 |
| Kindergarten | Goppelner Str. 4 | 01219 Dresden | Telefon: 4 71 61 44 Fax: 4 66 29 58 |
| Pfarrer Andreas Horn | Altleubnitz 1 | 01219 Dresden | Telefon: 4 37 08 82 |
| Sprechzeit: dienstags 16 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung | | | |
| Pfarrer/in Gabriele Führer | Altleubnitz 1 | 01219 Dresden | Telefon: 4 37 08 84 |
| Sprechzeit: dienstags 16 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung | | | |
| Jugendmitarbeiter Jan Weißbach | Cl.-Dahl-Str. 22 | 01219 Dresden | Telefon: 4 79 26 18 |
| Gemeindepädagogin Maria Pilz | | | Telefon: 3 20 50 61 |
| Kantorin Elisabeth Hoyer | | | Telefon: 4 26 08 77 |
| Kirchner Michael Pfeffing | | | Telefon: 4 76 27 50 |

e-mail: kg_dd_leubnitz_neuost@evlks.de; **Internet:** www.leubnitzer-kirche.de

Redaktionsschluss: Oktober/November 2010 31. August 2010
 Dezember 2010/Januar 2011 31. Oktober 2010



Impressum:

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Dresden Leubnitz-Neuost
 Satz/Layout: Friederike Graber
 Druckerei: addprint AG, Am Spitzberg 8a, 01728 Bannewitz/ OT Possendorf
 Auflage: 2.600 Stk.